

Humanitarian Open Street Map

Diese Seite befindet sich im Aufbau, weitere Inhalte werden zeitnah implementiert.

Autoren: Simon Köbel, Dominik Wehner, Lukas Wenzel, Fabian Will

Zusammenfassung:

Seit 2010 erweitern Freiwillige mit Hilfe des Humanitarian OpenStreetMap-Teams Kartengrundlagen von Krisengebieten in OpenStreetMap, damit diese den Helfer*innen vor Ort zur Verfügung stehen. Diese auf freiwilliger Basis entstandenen Informationen waren zum Teil die ersten detaillierten kartografischen Erfassungen von Gebieten im Globalen Süden seit Jahrzehnten. Über die Ersteller*innen dieser Informationen ist bis jetzt keine empirische Arbeit verfasst worden. Um diese Informationen zu erheben führten wir eine webbasierte Befragung von Humanitarian -OpenStreetMap-Team-User*innen durch. In dieser Erhebung befragten wir User*innen zu ihren Kartierungsverhalten, ihren Bezug zu Regionen in denen das Humanitarian-OpenStreetMap-Team aktiv ist, sowie soziodemografische Daten wie Alter, Geschlecht, Heimatregion und Bildungsstand ab. Die ermittelten Ergebnisse lassen vor allem im Bezug zu OpenStreetMap generell aufhorchen. Das Humanitarian OpenStreetMap-Team motiviert neue User-Gruppen, bei OpenStreetMap zu partizipieren. Hierbei ist vor allem der höhere Anteil von Userinnen für eine diversifizierte OpenStreetMap-Community begrüßenswert.

notoc skipfile+ /description|pages|sidebar/ tsort nsort

Fragebogen: [Fragebogen HOT OSM 2015 \(eng\)](#) Nutzen Sie in ihrem Browser „Ziel speichern unter“ für eine korrekte Datstellung des Fragebogens

Datensatz: [EXCEL Datensatz HOT OSM 2015](#) [SPSS Datensatz HOT OSM 2015](#)

From:
<https://www.foc.geomedienlabor.de/> - Frankfurt Open Courseware

Permanent link:
https://www.foc.geomedienlabor.de/doku.php?id=courses:studierende:ba:ps-quantfo:2014_15:projekt02:description&rev=1448616563

Last update: 2025/09/29 14:15

